

# **Neuausrichtung der Betreuung der Geflüchteten in Norderstedt**

## Aktueller Stand

- Betreuung der 1.100 Bewohner/innen in den 14 dezentralen Unterkünften
- Aufteilung der Standorte auf die drei Träger
- Kooperation vor Ort mit dem Hausmeister und dem Willkommen-Team

## Rückblick

- Seit 2014 kontinuierlicher Aufbau der hauptamtlichen Betreuung der Geflüchteten in den Unterkünften auf derzeit 10 Stellen sozialpädagogisches Personal
- Gelungene Kooperation zwischen ADC / Stadt
- Gute Entwicklung in der Zusammenarbeit mit dem Willkommen-Team
- Hohes Engagement der Betreuungsteams vor Ort
- Wenige problematische Einzelfälle, jedoch generell ruhige Lage in den Unterkünften
- Schnittstellen konnten nach Anregung bzw. mit Unterstützung von ADC bereinigt werden

## Aktuelle Situation in der Betreuung

- 3 Träger --> 3 Konzepte und sehr unterschiedliche Arbeitsweisen
- Unzureichende Verselbstständigung/ Aktivierung der Bewohner/innen
- Kaum Partizipation
- Zeitaufwändige Klärung von Einzelfragen statt Gestaltung des Zusammenlebens
- Überschneidungen mit Willkommen-Team

## Was ist unser Ziel? Eine Vision

Es ist das Jahr 2024:

- Es leben noch max. 600 Geflüchtete in den Unterkünften
  - Familien leben für sich in abgeschlossenen Wohneinheiten.
  - Einzelpersonen bewohnen Einzelzimmer in Wohngemeinschaften.
- Die bestehenden Unterkünfte werden schrittweise in Wohnraum umgewandelt.
- Es findet keine Betreuung im Wohnraum statt.
- Die Bewohnerschaft ist in Schule, Ausbildung und Beruf integriert. Sie kennt und nutzen bei Bedarf die Beratungslandschaft in der Stadt.

## Was ist unser Weg? Eine Vision

An jedem Unterkunftsstandort sind Beiräte installiert, die

- Probleme wahrnehmen und sich um deren Behebung kümmern
- regelmäßige Bewohnerversammlungen durchführen
- Kontakt mit der Nachbarschaft pflegen
- das Miteinander fördern und
- Selbsthilfe unterstützen/organisieren.

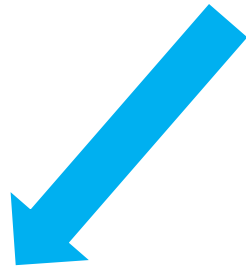
## Wie kommen wir dahin?

Unsere Idee:

*Neuausrichtung der Betreuung –  
weg von der Rundum-Betreuung  
hin zur Aktivierung*

## Wie kommen wir dahin?

**Idee: Trennung von...**



**Betreuung  
in den Unterkünften**



**Beratung / Begleitung im  
Einzelfall  
außerhalb der Unterkünfte**



# Betreuung in den Unterkünften

Fokus auf das **Zusammenleben in der Unterkunft:**

- Aktivierung / Verselbstständigung
- Partizipation
- Konfliktmanagement
- Umsetzung Gewaltschutzkonzept
- Notfälle / Krisenintervention
- Kontaktaufnahme zu „unsichtbaren“ Bewohner/innen
- Nachbarschaftsfeste

## Wo?

### Betreuung in den Unterkünften

Zentrale Betreuung in den vier großen Unterkünften

- Fadens Tannen
- Buchenweg
- OWS
- Lawaetzstraße

+ feste Anwesenheitszeiten in den kleineren Unterkünften  
(i.d.R. 1x wöchentlich)

# Zentrale Beratung / Begleitung im Einzelfall

## Beratung zu Themenschwerpunkten

- DaZ
- Schule
- Gesundheit
- Praktika / Ausbildung / Beruf
- Eigener Wohnraum

In enger Kooperation  
mit dem Willkommen-  
Team

## Verweisberatung in die Regelangebote:

- Migrationsberatung (MSB und Asylverfahrensberatung)
- Stadt
- Sprachkursträger
- Arbeitsverwaltung

## Durchführung von und Kooperation mit anderen Projekten:

- Azubi-Coaching
- Männerarbeit
- Partizipationsprojekt
- Informationsveranstaltungen
- ...

## Wo?

### **Beratung / Begleitung im Einzelfall**

An einer zentralen Stelle:

**„Ihr Platz“**

(in Norderstedt-Mitte)

Die Kooperation mit Migrationsberatung und weiteren  
Regelangeboten ist angestrebt:  
Sprechstunden vor Ort (und nicht mehr in den einzelnen  
Unterkünften)

## Wer?

### **Betreuung in den Unterkünften**

- Fadens Tannen
  - Buchenweg
  - OWS
  - Lawaetzstraße
- mit jeweils 1,5 Stellen

### **Zentrale Beratung/Begleitung im Einzelfall:**

„Ihr Platz“:  
2 Stellen + Projektmittel